

Nachrichtenblatt

für die Ev. Kirchengemeinde St. Markus



Mai 2011

KANTATE III



*Singen befreit,
Schmerz und Leid,
Angst oder Vergessen-
heit, die unaussprechli-
che Freude, alles lässt
sich herausingen.*

*Das will auch die
erfassen, denen Chorge-
sang fremd und Kir-
chenlieder gräulich
sind. Singt dem Herrn
ein neues Lied, denn er
tut Wunder.*



Monatsspruch Mai 2011

»Der Gott der Hoffnung aber erfülle euch mit aller Freude und mit allem Frieden im Glauben, damit ihr reich werdet an Hoffnung durch die Kraft des Heiligen Geistes.«

(Römer 15,13)



Schönere Worte als die des Paulus aus dem Römerbrief hätten gar nicht den Monatsspruch für Mai 2011 bilden können und in Vers 15 desselben Kapitels unterstreicht er diesen Wunsch nochmals mit folgenden Worten: „Ich habe es aber dennoch gewagt und euch manches geschrieben, um euch zu erinnern kraft der Gnade, die mir von Gott gegeben ist.“ Reichtum ist bekanntlich nicht immer eine Frage des Geldes, denn dieser Monatsspruch lenkt den Blick auf eine besondere Form des Reichtums. Christen sollen kraft des Heiligen Geistes reich an Hoffnung werden. Und wie bewältigen wir das im Alltag? Die größte Möglichkeit

der Menschen ist hier das Gebet! Aber es nimmt den kleinsten Raum ein in ihrem Tun.

Allen steht im Gebet die Tür zu Gott offen und wir dürfen überzeugt sein, dass jeder Christ diese Erfahrung im Gebet und auch in der Fürbitte schon hatte. Aber dennoch soll uns auch Lukas 11,1 wichtig bleiben; als ein Jünger den Herrn Jesus bat: „Herr, lehre uns beten“ und Jesus sie das „Vater unser...“ lehrte.

Dieses Gebet ist bis zum heutigen Tage aus dem christlichen Leben bzw. unseren Gottesdiensten nicht mehr wegzudenken. Jeder Satz ist ein gesprochenes Bekenntnis, das uns reich macht an Hoffnung durch die Kraft des Heiligen Geistes.

C. Neumann



Geburtstage Mai 2011



Wir gratulieren allen Geburtstagskindern und wünschen Gottes Segen

Frau Rosmarie Bergholz, Herr Georg Grögor, Frau Dr. Arne Laerum und Frau Annemarie Tetzl (70), Frau Gudrun Heine, Frau Gisela Legal und Frau Margarete Vietzke (71), Herr Günter Barz, Frau Frieda Gujo, Herr Klaus Krause und Frau Ingrid Schmiege (72), Frau Karin Barz, Frau Edith Kuhnke, Frau Renate Tesch und Frau Gerda Widalik (73), Frau Eva Rossmann und Frau Dagmar Schübler (74), Herr Peter Furmanowski und Herr Norbert Stern (75), Herr Johannes Bandmann, Herr Alfred Bräuner und Frau Liesbeth Singer (76), Frau Hedwig Brombach und Frau Erika Frenzel (77), Frau Käthe Albrecht und Herr Gerhard Krenzke (78), Frau Helga Bengelsdorf, Frau Elfriede Gädeke und Frau Susanne Howitz (79), Herr Theodor Knack und Frau Helga Seidelbach (80), Frau Christine Buschhagen (81), Frau Anita Fromm, Herr Ernst-Oskar Günther, Frau Gertrud Neumann und Herr Günther Philipp (82), Frau Sigrid Hoffmann (83), Herr Horst Paschke und Frau Ruth Tilgner (84), Herr Rudi Seegert (85), Frau Helga Heine und Frau Gerda Weder (86), Herr Hans-Joachim Fritzsche (87) und Frau Gerda von Simons (91).

„Wenn ich dich anrufe, so erhörst du mich und gibst meiner Seele große Kraft.“

Psalm 138,3

10 Tage war die Junge Gemeinde in Israel, als Rückbegegnung in dem Projekt: „Meine Welt – Deine Welt“, das ich im letzten Jahr begonnen habe. Denn immer wieder tauchte die Frage auf: Warum ist im „heiligen Land“ Frieden so schwer möglich? 10 schöne, aber auch nachdenkliche und zum Teil anstrengende Tage. Das Programm war sehr voll und hatte drei Schwerpunkte:

1. Die Lebenswelt unserer israelischen Freunde kennen und verstehen lernen, das aber im gleichzeitigen Gespräch mit palästinensischen Jugendlichen und Arabern.
2. Biblische Stätten besuchen und die Geschichten hören, die sich darum ranken.
3. Gespräche mit Holocaustüberlebenden führen und unserer eigenen Geschichte gedenken.

Wir haben wunderbare Menschen kennen gelernt und ein krisengeschütteltes Land auf eine Weise erkundet, wie es Touristen üblicherweise nicht tun. Voll von Eindrücken und allen Attentaten entkommen, sind wir nun wieder hier. Die Eindrücke sind längst nicht verarbeitet. Natürlich hatten wir auch viel Spaß, von der obligatorischen Zeitung im toten Meer bis zum Feilschen auf orientalischen Basaren und kochen mit Coca Cola (Geheimtipp für Fleischzubereitung!).

Lutz Dillenardt

Gottesdienste in den Predigtstätten Stralauer Platz 32 und Marchlewskistr. 40

Sonntag, den 1. Mai Quasimodogeniti	9.30 Uhr <i>mit Segnung</i>	Abendmahlsgottesdienst im Andreas-Kirchsaal Pfarrer Simang
Sonntag den 8. Mai Misericordias Domini	9.30 Uhr <i>mit Anspiel</i>	Gottesdienst zum Markustag im Lazarus-Haus Pfarrer Simang
Sonntag, den 15. Mai Jubilate	9.30 Uhr	Gottesdienst im Andreas-Kirchsaal Pfarrer Simang
	18.00 Uhr	Abendgottesdienst im Andreas-Kirchsaal Pastor Dillenardt
Sonntag, den 22. Mai Kantate	9.30 Uhr	Gottesdienst im Lazarus-Haus Pfarrer Simang
Sonntag, den 29. Mai Rogate	9.30 Uhr	Abendmahlsgottesdienst im Lazarus-Haus Pfarrer Simang
Donnerstag, den 2. Juni Christi Himmelfahrt	18.00 Uhr <i>Orgelmusik zum Himmel- fahrtstag</i>	Musikalische Andacht im Lazarus-Haus Pfarrer Simang
Sonntag, den 5. Juni Exaudi	9.30 Uhr	Abendmahlsgottesdienst im Andreas-Kirchsaal Pastor Gebauer

Die Opferstocksammlung im Lazarus-Haus ist im Mai dem Gustav-Adolf-Werk gewidmet

Datum	Amtliche Kollekte	Gemeindekollekte
1. Mai	Nach Entscheidung des GKR: Für die Hochwasseropfer in Pakistan	Kinderarbeit
8. Mai	Für die Hospizarbeit	Jugendarbeit
15. Mai	Für die Arbeit des Gemeinschaftswerkes Berlin-Brandenburg	9.30 Uhr: Gottesdienst 18.00 Uhr: Seniorenarbeit
22. Mai	Für die Kirchenmusik	Kirchenmusik
29. Mai	Für die Arbeit des Missionswerkes in den Partnerkirchen	Bläserarbeit

Kindergottesdienst findet während jedes Gottesdienstes außer in den Ferien statt. Im **Lazarus-Haus** ist während der Predigt **Kinderbetreuung** und **Kindergottesdienst**.

Gottesdienst im Seniorenzentrum „Bethel“, Andreasstr. 21, freitags 10.15 Uhr; Pfarrer Simang predigt am 13. Mai 2011.

Kirchenmusik

Sonnabend, den 21. Mai 2011, um 19.00 Uhr im
Andreas-Kirchsaal

Chor- und Instrumentalmusik

Werke von W.A. Mozart (zum 220. Todesjahr)

- Kirchensonaten für Orgel und Streicher —
- „Regina coeli“ KV 108, „Laudate Dominum“ KV 339 —
- Werke für Orgel von F. Mendelssohn Bartholdy —

Aufführende:

Solo Sopran: Luisa Schaefer

Streicherensemble

Kirchenchor St. Markus

Leitung und Orgel: Sebastian Oelke



*Die Musik
drückt das aus ...*

... was nicht gesagt werden kann und worüber es unmöglich ist, zu schweigen.

Victor Hugo

Donnerstag (Himmelfahrt), den 2. Juni 2011, um 18.00 Uhr im
Lazarus-Haus

Orgelmusik

Werke von J.S. Bach, E. Gigont u.a.

An der Orgel: Sebastian Oelke

Konfirmanden	Sonnabend , den 14. Mai, Konfirmandentag im Andreas-Haus mit Lutz Dillenardt
Junge Gemeinde	ab 18 Jahre, dienstags , 18.00 Uhr bis 18 Jahre, mittwochs , 19.30 Uhr mit Lutz Dillenardt
Gottesdienst- Vorbereitungskreis*	Montag, den 16. Mai, 18.00 Uhr mit Pfarrer Simang (im Pfarramt)
Erwachsenenkreis	Freitag , den 20. Mai, 20.00 Uhr Frau A. Galeas Castillo
Gesprächskreis	Donnerstag , den 19. Mai, 19.30 Uhr Frau Neumann, Frau Fitzner
Seniorenkreis	Montag , den 9. Mai, 14.30 Uhr, Pfarrer Simang
Seniorenfahrt nach Klaistow	zum Spargelessen , anschließend nach Caputh Freitag , den 27. Mai, 9.00 Uhr (Abfahrt mit PKWs vom Andreas-Haus)
Chor	mittwochs , 19.00 Uhr, Kantor Oelke
Bastelkreis	nach Vereinbarung, Frau Haufe
Bläsergruppe	donnerstags , 18.00 Uhr, Leitung: Jonathan Stroh
Besuchskreis	Mittwoch , 25. Mai, 10.00 Uhr, Lazarus-Haus

***Ein neuer Gemeindegkreis:**

Wir haben einen neuen Gemeindegkreis ins Leben gerufen: den Gottesdienst-Vorbereitungskreis. Er beschäftigt sich einerseits mit unserer Gottesdienstform (wie kann diese fortentwickelt bzw. an besondere Anlässe angepasst werden?) und andererseits mit einzelnen Aspekten des Gottesdienstes wie Gebete, Predigt... Wir laden herzlich ein, ein Mal im Monat über diese Fragen ins Gespräch zu kommen.

**Das erste Treffen ist am Montag, dem 16. Mai 2011,
um 18.00 Uhr im Andreas-Haus/Pfarramt im EG.**

(gez. Henrik Schiemann)

Treff der **Briefmarkenfreunde** in Friedrichshain im **Andreas-Haus**
Montag, den 23. Mai, 18.00 Uhr

Kinderflöten	dienstags , 14.30 Uhr, Frau Dittberner freitags , 15.00 Uhr (für Anfänger)
Kinderchor	donnerstags , 15.30 Uhr, Kantor Oelke
Jugend- und Kinderchor	freitags alle 14 Tage, 17 Uhr, Lazarus-Haus, Kantor Oelke
Christenlehre	donnerstags , 16.00 Uhr, Lutz Dillenardt
Biblische Unterweisung ab 3. Klasse	freitags, 15.30 Uhr, Frau Dittberner
Junge Erwachsene „Lazarus“	Mittwoch , den 17. Mai, 19.00 Uhr
Gesprächskreis „Lichtblick“	Donnerstag , den 26. Mai 19.30 Uhr, Pfarrer Simang
Seniorenkreis mit biblischem Thema	Mittwoch , den 18. Mai 15.00 Uhr, Pfarrer Simang
Geburtstagskreis	Montag , den 2. Mai 15.00 Uhr, Pfarrer Simang
Hauskreis „Lazarus“	Dienstag , den 3. Mai 15.00 Uhr bei Fam. Krause, Marchlewskistraße 26
Flötenkreis	dienstags , 16.00 Uhr, Frau Dittberner
Singekreis	dienstags , 17.00 Uhr, Kantor Oelke
Männerkochgruppe	donnerstags ab 12.00 Uhr (nach Vereinbarung)
Männergruppe	Freitag , 6. Mai, 17 Uhr, Pfarrer Simang

„Laib und Seele“-Ausgabestelle,

Marchlewskistraße 40; dienstags von 13.30 bis 15.00 Uhr

Zur gleichen Zeit ist auch das **Markus-Café im Lazarus-Haus** geöffnet,
für jeden eine Gelegenheit bei einer Tasse Kaffee vielleicht auch
ein gutes Gespräch zu führen.

An anderen Werktagen ist die Öffnung des Cafés
auch nach Vereinbarung mit dem Gemeindebüro möglich.

Veranstaltungen der afrikanischen Gemeinde Assemblée de Dieu

im Lazarus-Haus: **mittwochs**, 17.00 bis 19.00 Uhr,

freitags 16.00 Uhr bis 21.00 Uhr

sonnabends 16.00 bis 18.00 Uhr und **sonntags** ab 13 Uhr

Schwester Ondo: Tel. 0177-2493037

Internetseite: www.assemblee-berlin.de

Evangelische Kirchengemeinde St. Markus

Marchlewskistr. 40 · 10243 Berlin · Tel./Fax. 296 02 90

www.stmarkus-friedrichshain.de

Pfarrer: Johannes Simang, Koppenstr. 53, 10243 Berlin,
Tel. *030-29 04 67 10 (priv.), e-Mail: pfarrer@stmarkus-friedrichshain.de
Pfarrbüro: Stralauer Platz 32, 10243 Berlin, Tel./Fax. 29 66 24 96
Sprechzeiten Mo 15-18 Uhr (außer am ersten Montag d. Monats), **Do 16-18 Uhr**

Kinder- und Jugendarbeit: Pastor Lutz Dillenardt · Stralauer Platz 32, 1. OG
Tel. 29 77 99 65, e-Mail: jugendpastor@stmarkus-friedrichshain.de
Sprechzeiten Jugendbüro: Di 17.30-20 Uhr, Mi 17.30-21.30 Uhr

Kantor: Sebastian Oelke
Sprechzeiten: Die 18.00-19.00 Uhr im Gemeindebüro,
Lazarus-Haus, Tel. 296 02 90, e-Mail: kantor@stmarkus-friedrichshain.de

Küsterei und Kirchgeldannahmestelle: Marchlewskistr. 40, 10243 Berlin
Küster: Henrik Schiemann, Tel./Fax. 296 02 90, e-Mail: kuester@stmarkus-friedrichshain.de
Sprechzeiten Küsterei:
Marchlewskistr. 40, 10243 Berlin: **Mo, Di, Mi, Fr 9-12 Uhr,**
Stralauer Platz 32, 10243 Berlin: **Do 13-18 Uhr,** Tel. 29 66 24 96

Gottesdienststätten (sofern nicht anders bekanntgegeben):
Andreas-Haus, Stralauer Platz 32, 10243 Berlin: 1. und 3. Sonntag
Lazarus-Haus, Marchlewskistr. 40, 10243 Berlin: 2., 4. und 5. Sonntag

Hausmeister: Herr Kreidler, **täglich 8-12 Uhr,** Lazarus-Haus
Tel. 0157-84 92 78 70, e-Mail: hausmeister@stmarkus-friedrichshain.de
Bodo Grünberg, Andreas-Haus, Tel. 29 66 24 96

Gemeindekirchenrat: Vorsitzender: Pfr. Simang, Tel./Fax. 29 66 24 96
Stellv. Vorsitzende: Anita Esselbach, Tel. 2 47 65 63

Vors. des Beirats: Elise Haufe, Tel. 29 66 24 93

Seniorenarbeit: Ute Heinze, Tel. 296 04 20

Kirchhof: Konrad-Wolf-Str. 33/34, 13055 Berlin, Tel. 971 13 26
Büroöffnungszeiten: Mo, Di, Do 9-12 und 13-15 Uhr, Fr 9-12 Uhr

Kontoverbindung für Spenden und Kirchgeldzahlungen: KVA Berlin Stadtmitte,
Konto-Nr.: 63606, BLZ 100 602 37 (EDG). Verw.zweck: St. Markus/...

Redaktion Nachrichtenblatt: Christa Neumann, Tel. 2425385, Fax: 27572392

*Bitte hier die Vorwahl 030 immer mitwählen.